

Du bist ein Gott, der mich sieht.

Genesis
16,13

Grüezi

Noch haben wir das Jahr 2022 und Sie halten bereits das «reformiert. lokal» Nr. 1 für das Jahr 2023 in Händen.

Lesen Sie im Artikel von Pfarrer Dominik Zehnder zur Jahreslosung 2023 über Hagar, einer eher unbekannteren biblischen Persönlichkeit. Regula Hoch, Präsidentin der Kirchenpflege, gibt Ihnen Gedanken und Wünsche mit auf den Weg ins neue Jahr.

Mit viel Musik starten wir ins neue Jahr. Das Neujahrskonzert «Tänze, Tango und Trompeten» mit dem Quintetto Inflagranti stimmt Sie auf das neue Jahr ein, den Winkler Jazzgottesdienst bereichert «The Dixie Corporation» und die Neue Kantorei Bülach lädt zum «Sola Musica»-Taizé-Abend ein.

Für Gartenfreunde veranstalten wir auch nächstes Jahr drei Events für mehr Vielfalt im Garten.

Die Reformierte Kirchgemeinde Bülach wünscht Ihnen «en guete Rutsch und es guets neues Jahr».

Karin Fahrni

«Du bist ein Gott, der mich sieht.» Jahreslosung 2023

Dominik Zehnder, Pfarrer | Dies sind Worte Hagers. Hagar, eine Magd von Sara und Abraham, wurde als Leihmutter benutzt, um den Kinderwunsch Saras und Abrahams zu erfüllen.

Eigentlich ist Hagar eine eher unbekanntere biblische Persönlichkeit. Viel öfter wird über Abraham oder Sara gesprochen. Hagar, deren Sohn Ismael heissen wird, bleibt häufig im Hintergrund. Sie wird an drei Stellen im Buch Genesis erwähnt und dann hören wir nichts mehr über sie. Eigentlich erstaunlich, immerhin war sie diejenige, die Gottes Verheissung, dass Abrahams Nachkommenschaft unzählig sein werde, erfüllen sollte. Eigentlich wurde sie benutzt, um Gott zu überlisten, so scheint mir. Durch sie sollte die Erfüllung der Verheissung an Abraham möglich werden; so jedenfalls der Plan Saras und Abrahams. Hagar wird so doppelt instrumentalisiert: Im Rahmen des Verheissungsgeschehens zwischen Gott und seinem

Volk und innerhalb des hierarchischen Verhältnisses zu ihrer Herrin Sara. Dass Hagar ein Kind erwartet, ein Kind, das Sara offenbar verwehrt blieb, muss sie bitter büssen. Sara drangsaliert und demütigt sie. Endlich entschliesst sich Hagar zur Flucht und verschwindet in die Wüste. Dort umherirrend wird diese junge Frau zur ersten Person in der Bibel, der ein Bote Gottes, ein Engel könnte man sagen, erscheint. Dieser verheisst ihr die Geburt eines Sohnes und eine Nachkommenschaft so zahlreich, dass man sie nicht zählen kann. Und so wird sie zur ersten Frau in der Bibel, der eine Verheissung zugesprochen und eine Geburt angekündigt wird. Diese Gottesbegegnung beeindruckt Hagar nachhaltig. Hagar nennt den Gott, der zu

ihr gesprochen hatte: El Roi. Übersetzen könnte man dies als «Du bist ein Gott, der mich sieht.» Gott sprach Hagar mit ihrem Namen an, und sie antwortet, indem sie Gott einen Namen gibt – El Roi: «Du bist ein Gott, der mich sieht.» Dass ein Mensch Gott im Rahmen einer Begegnung direkt benennt, ist ein einmaliger Vorgang in der hebräischen Bibel. Hagar wird hier gewissermassen zu einer eigenständigen und kreativen Theologin. In der Kraft dieser neu gewonnen Erkenntnis Gottes und ihrer selbst, wird Hagar weitergehen, eigenständig und frei gegenüber allen, die sie immer wieder verdrängt und übergangen haben. Gerade deshalb entspricht es ihr, dass sie mit der Jahreslosung 2023 endlich zur Aufmerksamkeit gebracht wird.



Winkler Jazzgottesdienst

Am Sonntag, 29. Januar feiern wir um 11 Uhr den legendären Jazzgottesdienst im Breitisaal Winkel, zusammen mit «The Dixie Corporation».

Zum traditionellen Jazzgottesdienst laden wir Sie herzlich am letzten

Sonntag im Januar in den Breitisaal ein. Markieren Sie den Termin in Ihrer Agenda und kommen Sie dazu!

Nach dem Gottesdienst sind Sie zum musikalischen Apéro eingeladen.

Sebastian Zebe, Pfarrer



Freitag, 20. Januar 2023 | 19-23 Uhr
Reformierte Kirche Bülach **mit Kafistube**

Ein Abend mit Taizéliedern zum Zuhören oder Mitsingen – den Raum mit Klängen füllen, miterleben und staunen.

20.00 – ca. 21.30 Uhr: Musikalische Überraschung zum Mitmachen

Infos/Kontakt: pbalzarini@sunrise.ch



www.neuekantorei.ch

Inspirationsquellen für mehr Vielfalt im Garten



Im Rahmen unseres kirchlichen Umweltmanagements Grüner Guggel veranstalten wir auch im nächsten Jahr zusammen mit «Transition Bülach» und «Bioterra Regionalgruppe Zürcher Unterland» drei Events für mehr Vielfalt im Garten.

Unser Gartenjahr starten wir mit der Saatguttausch-Box vor dem Hertlabor ab 8. Januar, ca. 14 Uhr – früh genug, um neues Saatgut für die kommende Gartenplanung mit einzubeziehen.

Eine Woche nach den Eisheiligen treffen wir uns am Samstag, 20. Mai auf dem Kirchenhügel der reformierten Kirche Bülach zum Setzlingstausch-Fest. Dann heisst es zum Beispiel wieder «Buschtomate» gegen «Zürcher Original». Alle sind herzlich eingeladen, sich inspirieren zu lassen, Gartenwissen und eventuell selbstgezoogene Stecklinge gegen andere zu tauschen und sich dadurch noch mehr Vielfalt nach Hause zu holen.

Gleichzeitig findet beim Rathausbrunnen die Standaktion des Naturschutzvereins Bülach statt. Es werden heimische Stauden sowie Wildbienen-Nisthilfen verkauft und über Anliegen zur Natur informiert. Das Gartenjahr lassen wir auch 2023 mit dem Gartenrundgang am 9. September ausklingen. Dabei be-

staunen wir lokale Gartenvielfalt, tauschen Gartenwissen aus und sammeln Saatgut für das nächste Gartenjahr.

In der Präambel des Ökologieleitbilds der reformierten Kirche Bülach steht:

«Als Kirchgemeinde sind wir darum bemüht auch in ökologischen Anliegen «Salz der Erde» und «Licht der Welt» zu sein (Mt 5,13.14). Gemeinsam werden wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen einsetzen und «Gottes Garten pflegen und schützen» (Gen 2,5)».

Remo Gasser, Sozialdiakon

Saatguttausch-Box
ab Sonntag, 8. Januar, ca. 14 Uhr, vor dem HertLabor

Setzlingstausch
Samstag, 20. Mai, 9 bis 12 Uhr, auf dem Kirchenhügel der reformierten Kirche Bülach

Gartenrundgang
Samstag, 9. September, 14 bis 17 Uhr

«Gemeinsam werden wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen einsetzen.»



Silberglöggli

Das traditionell von unserem Sigristen Jürg Küng von Hand geläutete



Silberglöggli ertönt mit seinem speziellen Klang zum Jahreswechsel über den Dächern der Altstadt.

Von 23.53 bis 23.58 Uhr läutet die nur 25 kg schwere Glocke das alte Jahr aus. Nach dem 12 Uhr Schlag der Kirchturmuhre läutet das Glöggli von 00.02 bis 00.07 Uhr das neue Jahr ein.

Schöpfen Sie Hoffnung und Zuversicht aus diesem Moment des Innehaltens und kommen Sie gesund ins neue Jahr.



Tänze, Tangos und Trompeten Neujahrskonzert mit dem Quintetto Inflagranti



Ausführende:

Basil Hubatka, Trompete
Bernhard Diehl, Trompete
Heiner Wanner, Horn
Niki Wüthrich, Posaune
Karl Schimke, Tuba

Eintritt frei, Kollekte
Für Ihren grosszügigen Beitrag zur Deckung der Kosten danken wir herzlich.

Reformierte Kirche Bülach
Samstag, 1. Januar, 17 Uhr



Neujahrsgross 2023

«Binde dein Kamel
an und vertraue
auf Gott»

Arabisches Sprichwort

Liebe Leserinnen und Leser

Ein weiteres Jahr mit Turbulenzen und Verunsicherungen neigt sich dem Ende zu. In welche Himmelsrichtung wir auch schauen, es zeigen sich grobe Verwerfungen: Grenzverletzungen, Machtmissbrauch, Einschüchterung, unsägliches Elend. Ob Kamelanbindung und Gottvertrauen reichen, um all dem Leid beizukommen, mag man sich getrost fragen. Und doch...

Hintergrund des obigen Sprichworts ist ein Beduine, der sich mit seinem Kamel aufmachte, die Worte Mohammeds zu hören. Mit gläubiger Inbrunst verabschiedete er sich vom Propheten, um alsbald ungehalten zu ihm zurückzukehren, weil sein Kamel nicht mehr da war: «Ich war dir gehorsam und vertraute auf Gottes Allmacht – nun ist mein Kamel verschwunden! Ist das die Belohnung meines Glaubens, der Dank für meine Gebete?». Mohammed aber antwortete mit einem gütigen Lächeln: «Binde dein Kamel an und vertraue auf Gott».

Diese kleine Geschichte weist uns darauf hin, dass wir in zwei Welten gleichzeitig leben: Einerseits wollen wir in eine transzendente Dimension vertrauen und sind uns bewusst, dass es neben «mein Wille geschehe» auch ein «Dein Wille

geschehe» gibt und dass wir diesen letzteren Willen mit unserer begrenzten Sichtweise oft nicht durchdringen und verstehen, weil wir als Menschen nur einen Ausschnitt der Wirklichkeit sehen und niemals das ganze Muster im Blickfeld haben können. Andererseits entbindet uns dieses Gottvertrauen nicht, die Alltagswelt als Wirkungsfeld wahrzunehmen und mit gesundem Menschenverstand und herzhafte in ihr zu handeln: Da ein Kamel weglaufen kann, ist es anzubinden. Gott für sein Verschwinden verantwortlich zu machen wäre eine fehlgeleitete Instrumentalisierung. «Das Kamel anbinden» heisst, unsere irdische Verantwortung wahrzunehmen und dafür zu sorgen, dass wir das Naheliegende tun – in unserer «kleinen», aber auch in der grossen weiten Welt, so wie sie sich uns darbietet – hier und jetzt.

So wünsche ich Ihnen im Namen der Kirchenpflege für das neue Jahr ein grosses Mass an Vertrauen in eine weise, lenkende Kraft, auf dass Sie sich trotz der vielen Turbulenzen gut in der Welt aufgehoben wissen und daraus Kraft schöpfen. Gleichzeitig mögen Sie ein gutes Urteilsvermögen und Tatkraft entwickeln für all das, was in Ihrem Leben mit «Kamel anbinden» gemeint sein könnte: mit Umsicht, offenem Herzen und mutig all das anpacken, was in Ihrer «kleinen» und in Ihrer «grossen» Welt zu tun ansteht.

*Regula Hoch,
Präsidentin der Kirchenpflege*

**Livestreaming der Sonntags-
gottesdienste in der Kirche**
via www.refkirchebuelach.ch

Gottesdienste

Samstag, 31. Dezember

17 Uhr Bülach
Katholische Kirche
Ökumenischer Silvestergottes-
dienst, Pfarrerin Eva Caspers,
Pfarrer Jaroslaw Duda,
Musik: Urban Zillig, Orgel

23.30 Uhr Bülach Kirche
Offener Kirchturm
zum Jahreswechsel
Leitung: Sigristenteam
Telefon 043 411 41 55
Platzzahl beschränkt

Sonntag, 1. Januar

10 Uhr Bülach Kirche
Neujahrsgottesdienst mit
Chilekafi und Turmbesteigung,
Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa,
Musik: Barbara Bohnert, Orgel

Donnerstag, 5. Januar

18.15 Uhr Bülach Kirche
Abendfeier mit Abendmahl,
Pfarrerin Eva Caspers,
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

Sonntag, 8. Januar

10 Uhr Bülach Kirche
Gottesdienst mit Taufen
und Chilekafi,
Pfarrerin Yvonne Waldboth,
Musik: Susanne Rathgeb, Orgel

11 Uhr Bülach
Katholische Kirche
Ökumenischer Aussendungs-
gottesdienst (Sternsingerinnen
und -singer), Pfarrer Jaroslaw
Duda, Pfarrer Dominik Zehnder

11 Uhr Hochfelden
Gemeindehaussaal
Ökumenischer Neujahr-
gottesdienst mit Chilekafi,
Pfarrerin Rahel Graf, Pastoral-
assistentin Jasmine Guderzo,
Musik: Yuki Yokoyama, Klavier

Musik

Sonntag, 1. Januar

17 Uhr Bülach Kirche
Bülacher Abendmusik
Tänze, Tango und Trompeten
Neujahrskonzert mit dem
Quintetto Inflagranti

Frauenlesegruppe

Donnerstag, 5. Januar

9 Uhr Bülach Sigristenhaus
Interessierte sind herzlich
willkommen

Mittagstisch

Donnerstag, 5. Januar

12 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus
Einmal monatlich gemeinsam
einen feinen Zmittag geniessen.
Kosten: Fr. 16.-, Anmeldungen
bis Dienstag, 3. Januar,
an Ursula Krebs,
Telefon 043 411 41 50

Bewegung und Gymnastik 66plus

Donnerstag, 5./12. Januar

16.30 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus
Schnupperbesuch jederzeit
möglich
Fr. 10.- pro Lektion

Computeria Regio Bülach

Donnerstag, 5./12. Januar

16 bis 18 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus
Treffpunkt und Anlaufstelle für
Benutzerfragen zum Thema
«Computer»
andere Standorte/Daten unter:
computeria-regio-buelach.ch/

Heiliger BimBam

Samstag, 7. Januar

9 bis 12 Uhr Bülach
Sigristenhaus
Ein gastlicher Treffpunkt
Am 31. Dezember geschlossen

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes neues Jahr.

Das Kirchgemeindehaus bleibt
bis zum 2. Januar geschlossen.



Impressum

Eine Beilage der
Zeitung «reformiert.»
Erscheint vierzehntäglich
Herausgeberin:
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Redaktion:
Karin Fahrni
redaktion@refkirchebuelach.ch
Gestaltung: kolbgrafik.ch
Druck: schellenbergdruck.ch
Sekretariat Kirchgemeinde:
Telefon 043 411 41 41
Raumreservierungen:
Kirchgemeindehaus
Telefon 043 411 41 44
Kirche Telefon 043 411 41 55